



Detailansicht des Regelungsvorhabens

IVSG-Novelle: Ausgestaltung von Datenlieferpflichten verteuert Mobilität

Aktuell seit 15.06.2026 12:08:30

Angegeben von:

Bundesverband Carsharing e.V. (bcs) (R004440) am 15.12.2025

Beschreibung:

Der Bundesverband Carsharing unterstützt die Umsetzung europäischer Vorgaben zur Bereitstellung von Mobilitätsdaten für multimodale Reiseinformationsdienste. Die vorgesehene IVSG-Novelle geht jedoch weit über die EU-Anforderungen hinaus: Sie ermöglicht jegliche kommerzielle Nutzung wettbewerbsrelevanter Daten, schafft bürokratische Mehraufwände und enthält rechtliche Inkonsistenzen. Die drohenden Folgen: Mobilität wird für Privathaushalte teurer, die Angebotsvielfalt sinkt. Der Bundesverband Carsharing sieht daher folgenden Nachbesserungsbedarf bei der IVSG- Novelle: - Registrierung für Datennutzer einführen - Gesetz auf seine eigentlichen Ziele fokussieren - Verbraucher vor irreführenden Mobilitätsauskünften schützen ...

Zu Regelungsentwurf

1. **Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 21/2999 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Neuregelung des Rechtsrahmens für intelligente Verkehrssysteme im Straßenverkehr und deren Schnittstellen zu anderen Verkehrsträgern und die Datenbereitstellung über den Nationalen Zugangspunkt

Zuständiges Ministerium: BMV [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (1)

Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

IVSG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2603200050 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 26.11.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]